

Adobe Design Suite

Bildbearbeitung (PhotoShop)
Grafik-Design (Illustrator)
=> Publishing (InDesign) <=

weitere Produkte der Adobe Suite:
**Acrobat-Professional, Distiller, Dreamweaver, Fireworks,
Flash, Bridge**

März 2011



InDesign

Desktop-Publishing Programm zur Gestaltung von professionellen Druckerzeugnissen. Dokumente, Bücher, Faltbroschüren können gestaltet, verwaltet und für den Druck in optimierter Form vorbereitet werden.



Willkommen!

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen und erholsamen Aufenthalt im Familienhotel Vallora. Unser erfahrenes und kinderfreundliches Betreuungsteam steht Montag bis Samstag ab 9 Uhr für Sie bereit. Wir bieten jeden Tag ein volles Programm für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren an. Sie finden eine Beschreibung der Aktivitäten an der Rezeption sowie in unserem Betreuungsbereich. Bei Ausflügen müssen die Kinder am vorherigen Nachmittag angemeldet werden.

In der Regel finden unsere Abenteuer- und Spielprogramme im Freien statt. Die Kinder sollten ihre Badebekleidung, Handtücher und Badesandalen mitbringen.

An regnerischen Tagen bieten wir Bewegungsspiele und Bastelprojekte in unserer Freizeithalle an. In der Freizeithalle befinden sich eine Kletterwand, drei Trampolins und zahlreiche Spielgeräte (wie zum Beispiel Eindräder und Stelzen), die unter Aufsicht benutzt werden dürfen. Schläger für Tischtennis sowie Bälle für Kicker können in der Freizeithalle gegen Pfand ausgeliehen werden.

Eltern können sich in unserem Wellness-Bereich verwöhnen lassen. Besuchen Sie unsere Sauna-Landschaft oder unseren Fitness-Club. Sie können an geplanten Ausflügen teilnehmen oder Ihr eigenes Tagesprogramm gestalten.

Tagesablauf

09.00 bis 13.00 Uhr	Kinderprogramm
13.00 bis 14.30 Uhr	Mittagessen
14.30 bis 17.30 Uhr	Kinderprogramm
18.00 bis 19.30 Uhr	Abendessen
19.30 bis 21.30 Uhr	Familienprogramm

Unsere Rezeption ist 24 Stunden besetzt. Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich an unser Personal.

Restaurant Vallora



Speisekarte

Lachsfilet
mit Reis und Gemüse € 11,90

Putensteak
mit Pflanzengemüse € 8,50

Spaghetti Bolognese
mit Salat € 6,20

Salatkreation
Salat der Saison mit Dressing € 9,20

Gemüsegratin
Blumenkohl, Möhren und Broccoli
in Salzsauce mit Käse überbacken € 8,90

Hüftsteak
mit Folienkartoffel und Salat € 12,30



Unser Buffet

Wir bieten jeden Tag eine abwechslungsreiche Auswahl an Vorspeisen, Suppen, Salaten, Hauptgerichten und Desserts an unseren Mittags- und Abendbuffet.

Erwachsene € 8,50 Kinder bis 12 Jahre € 6,00



InDesign Funktionen:

Dokumente und Bücher anlegen und **Inhalte** (Texte, Bilder) **importieren**,

Dokumente ausgeben und überprüfen

direkte Druckausgabe, PostScript/PDF, Preflight, Verpacken,

Definition von **Musterseiten** (einheitliche Dokumentengestaltung),

Satzspiegel festlegen (Nutzfläche, Layout der Seite): Ränder, Stege, Freiräume etc.,

Gestaltungsraster erstellen: Anordnung aller Elemente auf einer Seite (Platzierung der Texte, Grafiken, Bilder) innerhalb des Satzspiegels vornehmen,

Anzahl der Seiten pro **Druckbogen** konfigurierbar,

Stilelemente über einheitliche Zeichen- und Absatzformate definieren:

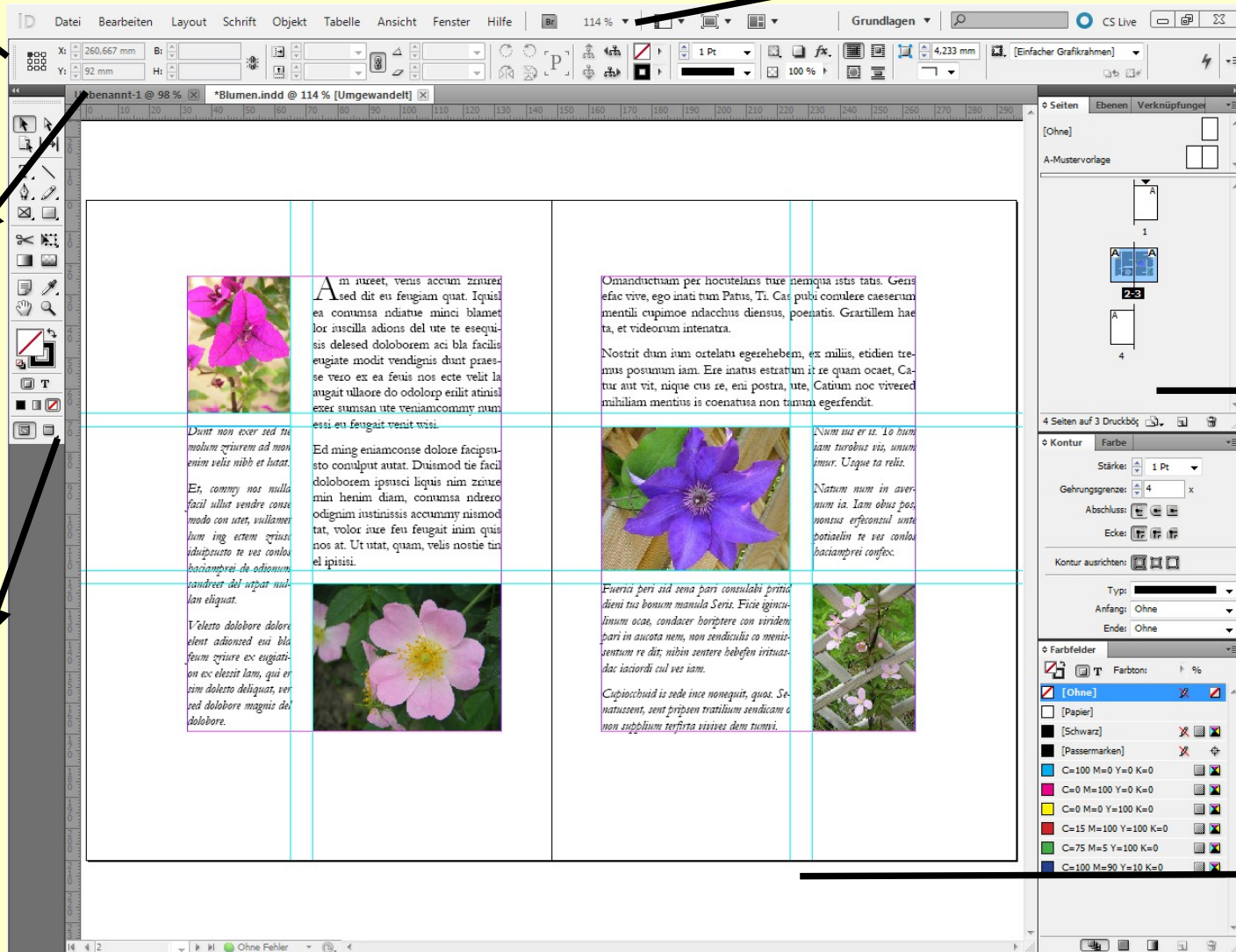
Schriftgestaltung, abgestimmte Farben etc. (Wiedererkennungswert !),

Feinkorrekturen vornehmen (Überprüfung des Gesamtbildes).

Der InDesign Arbeitsbereich

Optionsleiste

Menüleiste



Register der geöffneten Grafiken

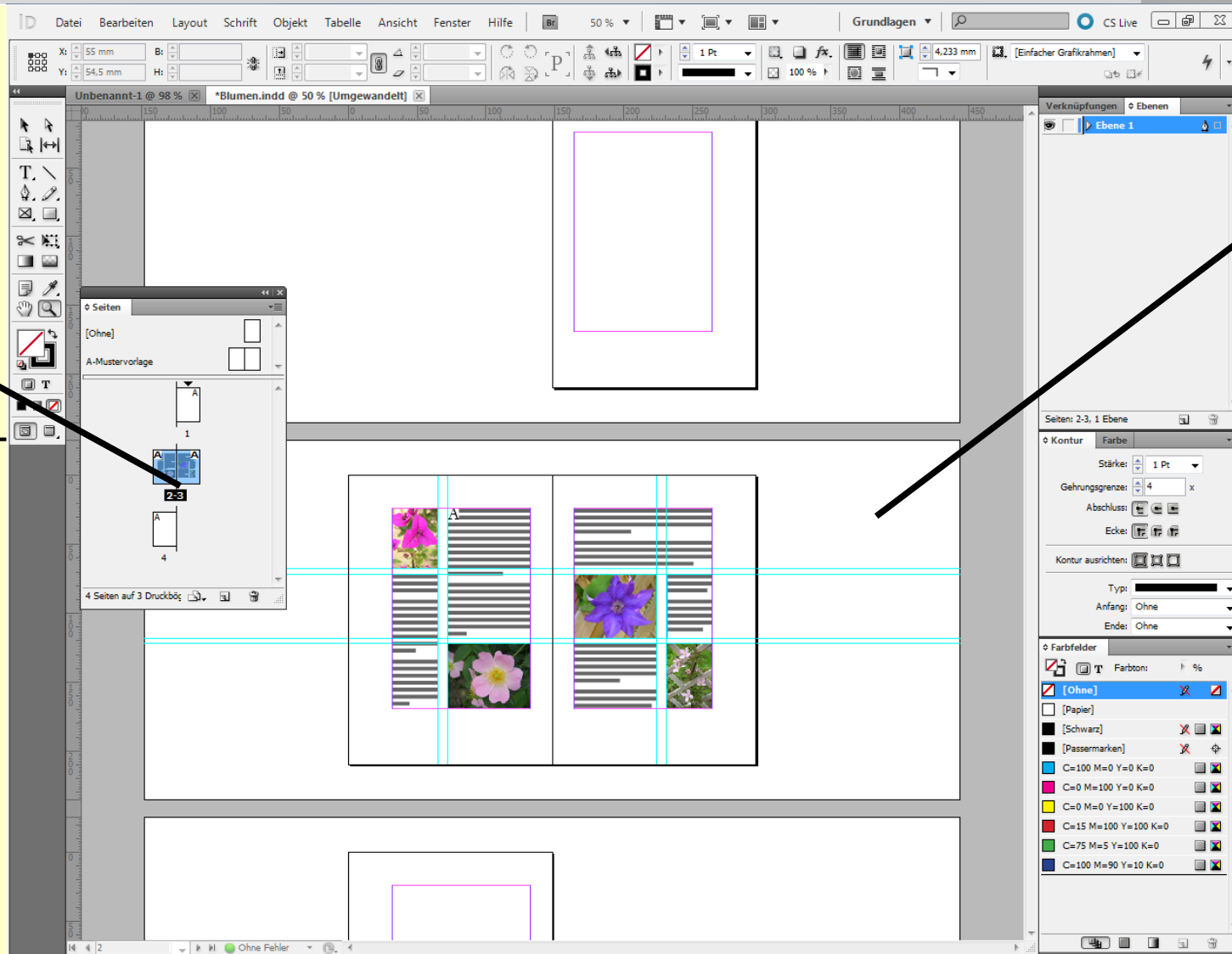
Werkzeugpalette

Paletten mit Registern. Alle Paletten und Register können durch Ziehen mit der Maus freipositioniert werden. Beim Andocken wird am jeweiligen Rand eine blaue Markierung eingeblendet. Durch Doppelklick auf die obere Palettenleiste wird diese ein- oder aufgeklappt.

Arbeitsfläche mit zu bearbeitendem Dokument.

Der InDesign Arbeitsbereich Montagefläche mit mehreren Druckbögen, Farb- und Seitenpalette

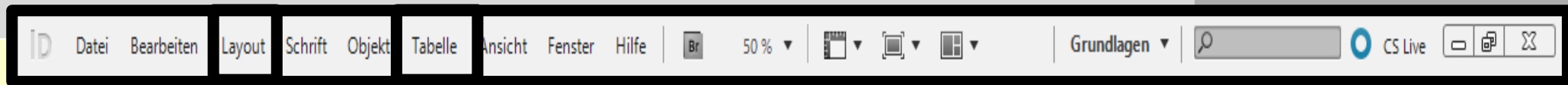
abgelöste
Seitenpalette
mit
vierseitigem Dokument



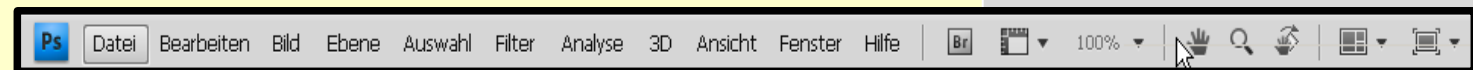
Montageflächen mit Dokument.

Verknüpfungs-, Farb- und Farbfelderpaletten

InDesign Menüleiste (1)



PhotoShop



Illustrator



Neben den speziellen InDesign-Menüs **Layout** zur Seiten- und Layoutsteuerung und **Tabelle** zum Einfügen und Bearbeiten von Tabellen beinhaltet die Menüleiste weitere in ihrer Funktion mit Illustrator vergleichbare Menüs (**Objekt**, **Schrift**) und die Adobe Standardmenüs. Ferner befinden sich auf der Menüleiste noch Schalter oder Rollouts zur

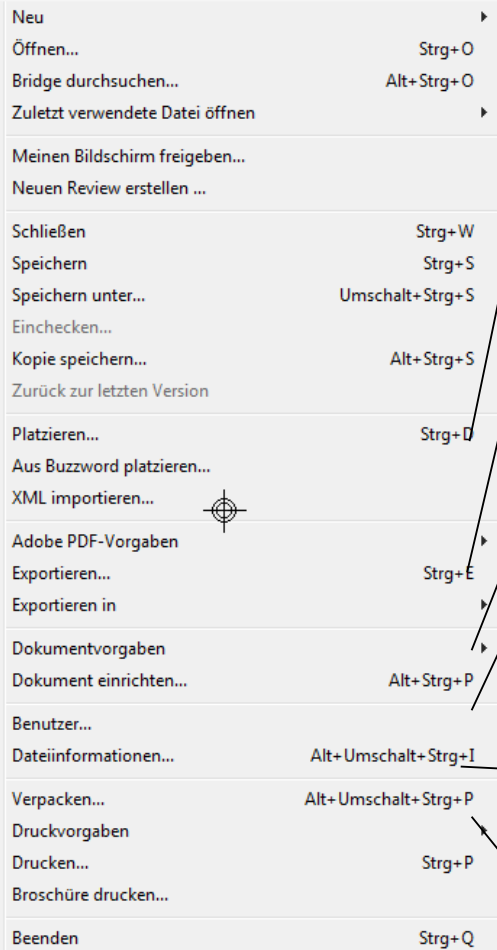
- Aktivierung von Adobe-Bridge,
- Einstellen des Zoomfaktors,
- Anzeigeoptionen (Lineale etc.),
- Bildschirmmodi,
- Steuerung der Anordnung von Grafiken,
- Einstellung verschiedener Arbeitsumgebungen und
- Eingabe von Suchbegriffen,
- Schnittstelle zum Adobe Online-Dienst.



InDesign Menüleiste (2)

Datei:

Im Datei-Menü können einzelne Dokumente, Bücher und Bibliotheken erstellt und Dokumente als InDesign-Dateien abgespeichert werden (indd-Format).



Platzieren => Import,

Export in PDF, html, Flash, XML, JPEG

Dokumentenvorgaben und Einstellungen,

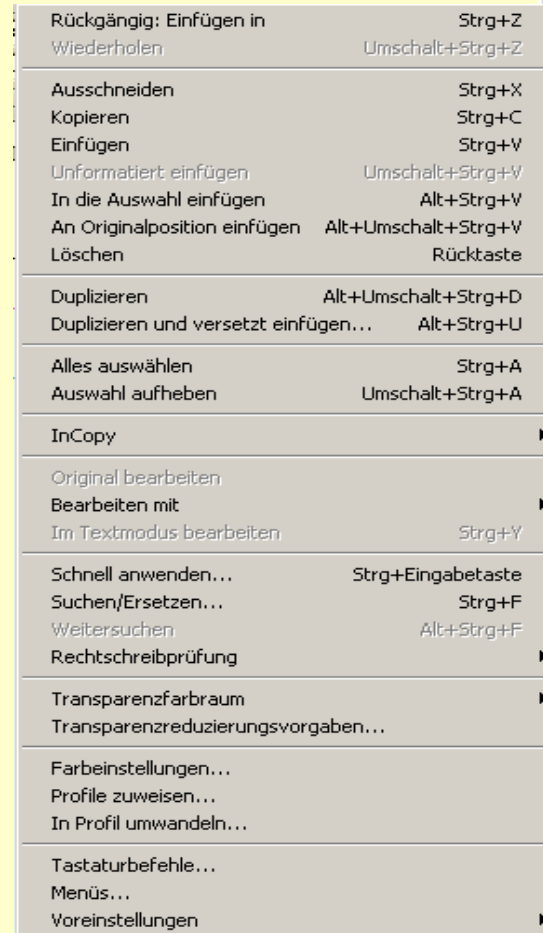
Dateiinformatio

Drucken, Verpacken => prof. Druck,

lokaler Ausdruck,

Bearbeiten:

Das Bearbeiten-Menü beinhaltet Kommando- und Objekteditoren und Einstellungsvorgaben.



Kommandoeditor,

Objekte editieren, duplizieren und auswählen,

Freigabe von Inhalten, Workflow Management,

Suchen und Überprüfen,

Transparenzeinstellungen,

Farbräume und Profile einstellen,

InDesign Arbeitsumgebung,

InDesign Menüleiste (3)

Layout:

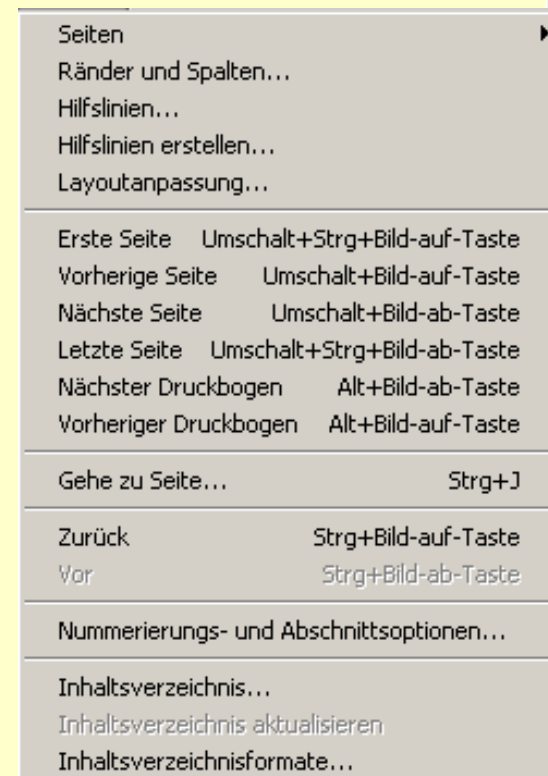
Sowohl die **Seiten-Palette** als auch das **Layout-Menü** dienen

dem Erstellen und der Auswahl von Seiten in einem Dokument,

der **Layoutanpassung** (Ränder, Spalten, Hilfslinien),

der Festlegung der **Nummerierungs- und Abschnittsoptionen** und

der Erstellung eines **Inhaltsverzeichnisses**.



Seitenmanagement, Dokumentenspalten und -ränder festlegen,

Blättern auf Seiten und Druckbögen,

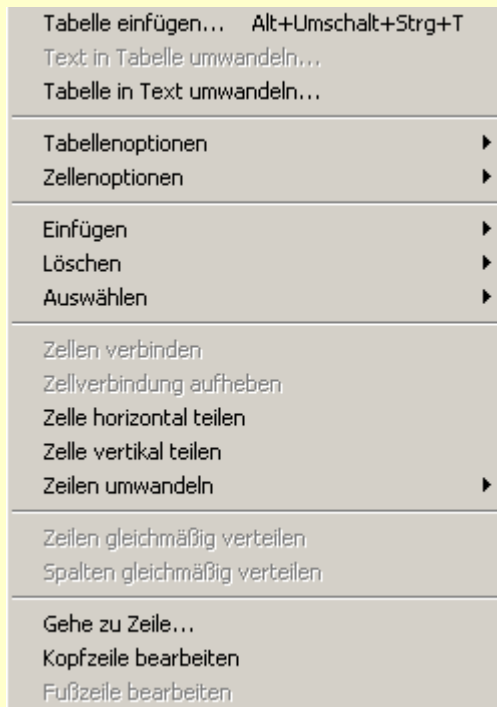
Dokumentenummerierung und Dokumentengliederung,

Inhaltsverzeichnisse erstellen,

InDesign Menüleiste (4)

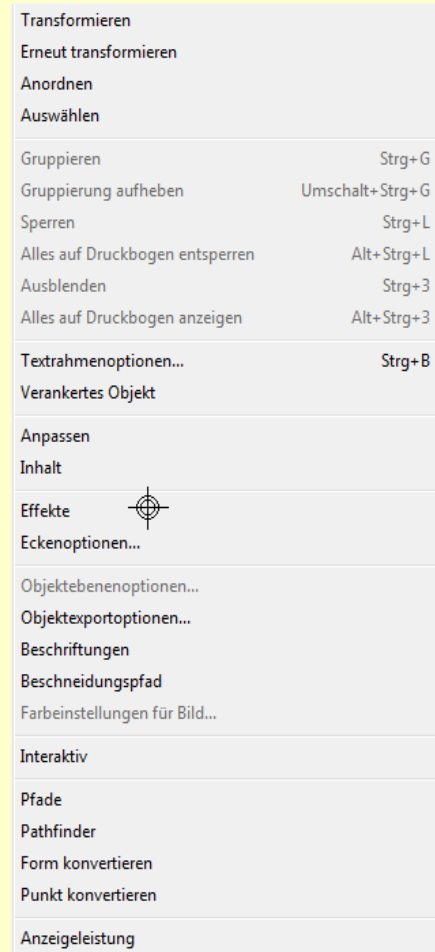
Tabelle:

Das Tabelle-Menü ermöglicht das Einfügen und Bearbeiten von Tabellen.



Objekt:

In diesem Menü werden vergleichbar mit **Illustrator** Objekte u.a. gruppiert, angeordnet (vertikal), transformiert und in vielfältiger Art bearbeitet.



→ **Objekte transformieren und anordnen,**

→ **Objekte gruppieren,**

→ **Objekt verankern (z.B. Bild an Textstelle),**

→ **Inhalte (Grafik, Text, nicht zugewiesen) an vorg. Rahmen anpassen u. umgekehrt,**

→ **Effekte (z.B. Schlagschatten),**

→ **Beschneiden von Bildern, Pfade bearbeiten und transformieren,**

InDesign Optionsleiste



Die Optionsleiste ist eine kontextabhängige Anzeige, die nach Auswahl eines Objekts oder bei Erzeugung eines neuen Objekts dessen Attribute anzeigt.

Parameter können über die Optionsleiste oder die Paletten verändert werden.

Beispiel: Die Optionsleiste eines Grafik- oder Textobjekts.

- Koordinaten des Flächenobjekts,
- Breite und Höhe des Rahmens,
- Skalierung des Rahmens,
- Winkel und Scherung des Objekts, Buchstabenneigung beim Textobjekt,
- Objekte um 90° drehen und spiegeln gemäß Anzeige 'P',
- Objektauswahlschalter
- Farbe, Stärke und Art der Kontur eines Rahmens,
- verschiedene Effekte je nach Objektart (Anwendung auf Text, Rahmen, Kontur),
- Deckkraft,
- Rahmenanpassungen,
- Objektanordnung,
- Fülloptionen für das Einpassen von Bitmaps.

Werkzeugpalette (1)

Die Werkzeugpalette dient zur Auswahl und zum Bearbeiten von Objekten.

Bei einigen Werkzeugen wird rechts unten ein kleiner Pfeil angezeigt. Klickt man auf diesen Pfeil, so werden weitere, mit dem angezeigten Werkzeug thematisch verwandte Werkzeuge eingeblendet. (Einige Werkzeuge entsprechen den Illustrator Werkzeugen.) Durch Klick auf den Doppelpfeil erhält man eine ein- oder zweiseitige Anzeige.

Einstellungen verändert man durch Anwahl des Werkzeugs und Klicken auf die Arbeitsfläche oder durch Doppelklick auf das jeweilige Werkzeug.

Die Werkzeuge sind durch horizontale Linien thematisch untergliedert:

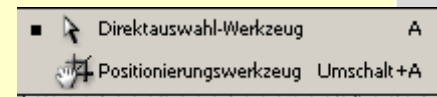
- 1) Objekt-, Seiten und Lückenauswahl-Werkzeuge
- 2) Zeichnen, Text, geometrische Objekte, Malwerkzeuge und Platzhalter-Objekte,
- 3) Transformieren von Objekten (Drehen, Skalieren und freie Transformation, Schere, Farbverläufe und Effekte),
- 4) Notizen, Farbaufnahme, Messen, Bildausschnitt verschieben und zoomen,
- 5) Festlegen von Vordergrund- und Konturfarbe,
- 6) Schnellauswahl für Bild- und Textrahmen,
- 7) Schnellauswahl für Farbmodi,
- 8) Darstellungsmodi mit/ohne Objektrahmen.



Werkzeugpalette (2)

1) Objekt-Auswahl-Werkzeuge

Auswahl-Werkzeug => wählt ein Objekt zur weiteren Bearbeitung aus durch direktes Anklicken oder durch Ziehen eines Auswahlbereichs um ein Objekt. Es dient ferner zur Positionierung oder zur Transformation von Objekten. Dies wird durch eine Formänderung des Cursors über der Objektmitte und im Bereich der Objektknoten angezeigt.



Direktauswahl-Werkzeug => hiermit werden die Ankerpunkte und Pfade eines Vektors ausgewählt und transformiert.

Seitenwerkzeug => Nach Auswahl einer Seite (Doppelklick auf der Seitenpalette) kann über den Button 'Seitenformat bearbeiten' die Größe einzelner Seiten verändert werden. Die Größe wird dann im Optionsfeld angezeigt.

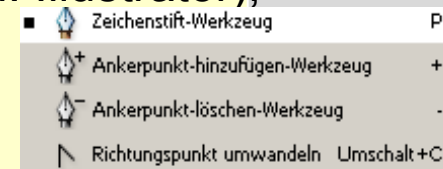
Lücken-Werkzeug => nach Auswahl von einem oder mehreren Objekten kann die Abstand zum Rand oder zwischen den Objekten verschoben werden.

Werkzeugpalette (3)

2) Zeichnen, Text, geometrische Objekte, Malwerkzeuge und Platzhalter-Objekte

Zeichenstift-Werkzeug => erstellen editierbarer Polygone und Kurven (Pfade und Ankerpunkte), Grafikstile und Pinselbibliotheken sind nicht vorhanden (Vergl. Illustrator),

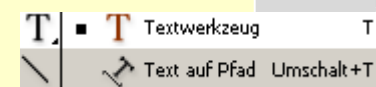
Ankerpunkte-hinzufügen-Werkzeug,
Ankerpunkte-löschen-Werkzeug,
Ankerpunkte-konvertieren-Werkzeug,



Text-Werkzeug => erstellt ausschließlich einen **Rahmentext** (keinen frei positionierbaren Punkttext !) durch Aufziehen eines Rechtecks mit dem Text-Werkzeug oder einen **Flächentext** durch Klicken auf eine Objektfläche mit dem Text-Werkzeug. Das Objekt wird automatisch in ein Textobjekt gewandelt und mit Text gefüllt.

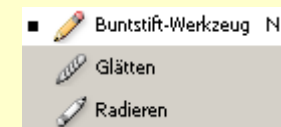
=> Die Objektattribute (z.B. Flächenfüllungen) bleiben im Gegensatz zu Illustrator erhalten ! <=

Pfadtext => erzeugt einen Text längs eines Pfades. Die Größe der Textbox wird durch verschiebbare vertikale Begrenzer angezeigt. Über die Begrenzer kann der Text auf einem Pfad verschoben werden. Wie bei Rahmentexten befinden sich wie beim Rahmentext auf den Begrenzern Füllkästchen, die eine Überfüllung der Textbox anzeigen oder zur Verknüpfung dienen.



Werkzeugpalette (4)

2) Zeichnen, Text, geometrische Objekte, Malwerkzeuge und Platzhalter-Objekte



Buntstift-Werkzeug => erstellt eine Freihand-Kontur,

Glätten-Werkzeug => durch Nachziehen der ausgewählten Kontur wird je nach Voreinstellung der Genauigkeit und Glättung die Anzahl der Ankerpunkte reduziert,

Radieren-Werkzeug => durch Auswahl eines Segments oder Ankerpunkts eines ausgewählten Pfades werden je nach Voreinstellung Ankerpunkte gelöscht,

Liniensegment => generiert ein Linien-Objekt.



Werkzeugpalette (5)

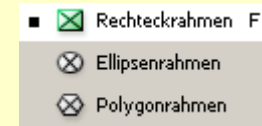
2) Zeichnen, Text, geometrische Objekte, Malwerkzeuge und Platzhalter-Objekte

Geometrische Objekte werden durch diagonales Ziehen vom Rand her aufgezo- gen. Bei gleichzeitigem Drücken der Alt-Taste werden sie vom Objekt-Mittelpunkt aus generiert. Symmetrische Objekte entstehen ferner durch Drücken der Shift-Taste.

Rechteckrahmen-Werkzeug => erzeugt einen **Platzhalter-Rahmen**, in den nachträglich über **Platzieren** ein Inhalt eingepaßt wird (über Objekt-Menü:

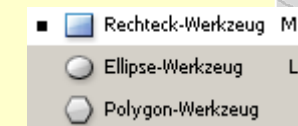
Anpassen);
analog:

Ellipsenrahmen-Werkzeug,
Polygonrahmen-Werkzeug.



Rechteck-Werkzeug => erzeugt ein Rechteck-Objekt
analog:

Ellipsen-Werkzeug,
Polygon-Werkzeug.



Über das Register Formmodi der **Pathfinder-Palette** können überlappende Objekte auch kombiniert werden.

Werkzeugpalette (6)



3) Transformieren von Objekten und Objektdesign

Schere-Werkzeug => durchtrennt einen Pfad (Segment oder Ankerpunkt wählen),

Frei-Transformieren-Werkzeug => freie Modifikation des Auswahlrahmens eines Objekts interaktiv um einen frei positionierbaren Drehpunkt (Doppelklick),

Drehen-Werkzeug => dreht ein Objekt interaktiv oder über das Parameterfenster,

Skalieren-Werkzeug => skaliert ein Objekt gleichmäßig oder ungleichmäßig interaktiv oder gemäß Parametereinstellung,

Scheren-Werkzeug => verzerrt ein Objekt über die Kanten.



Werkzeugpalette (7)



3) Transformieren von Objekten und Objektdesign

Verlaufs-Werkzeug => legt einen Farbverlauf gemäß der Einstellung der Verlauf-Palette (Doppelklick!) über ein ausgewähltes Objekt. Die Verlaufsregler der Verlauf-Palette können einzeln aktiviert und zusätzliche Regler generiert werden. Über die Farbpalette (CMYK, RGB-Modus) werden die Farben den Reglern zugewiesen (Pipette),

weiche Verlaufskante-Werkzeug => einem zuvor aktivierten Objekt werden nach Doppelklick auf das Werkzeug vorgegebene Attribute wie Schlagschatten, weiche Kanten, Verläufe zugewiesen.



Werkzeugpalette (8)

4) Notizen, Farbaufnahme, Messen, Ausschnitt verschieben und zoomen,



Notiz-Werkzeug => ermöglicht das Einfügen von Notizen in InDesign-Dateien,

Pipette-Werkzeug => überträgt Objektattribute (z.B. Farbe, Kontur) durch Anklicken eines Vorgabeobjekts auf ein aktives Objekt. Durch Doppelklick auf das Werkzeug erhält man die Pipetten-Optionen,

Meß-Werkzeug => mißt einen Abstand und den Winkel mittels Informations-Palette,

Hand-Werkzeug => verschiebt die Arbeitsfläche,

Zoom-Werkzeug => vergrößert und verkleinert den Bildausschnitt (Alt-Taste),

5) Festlegen von Vordergrund- und Konturfarbe (Vergl: Illustrator!)

Standardeinstellung: Vordergrundfarbe: weiß, Konturfarbe: schwarz. Durch Anklicken eines Farbfeldes wird ein Fenster zur Farbwahl generiert. Über einen Doppelpfeil können Vordergrund- und Konturfarbe ausgetauscht werden.

6) Anzeige von Grafik- oder Textobjekten

7) Schnellauswahl für Farbmodi

8) Darstellungsmodi mit/ohne Objektrahmen

InDesign Paletten

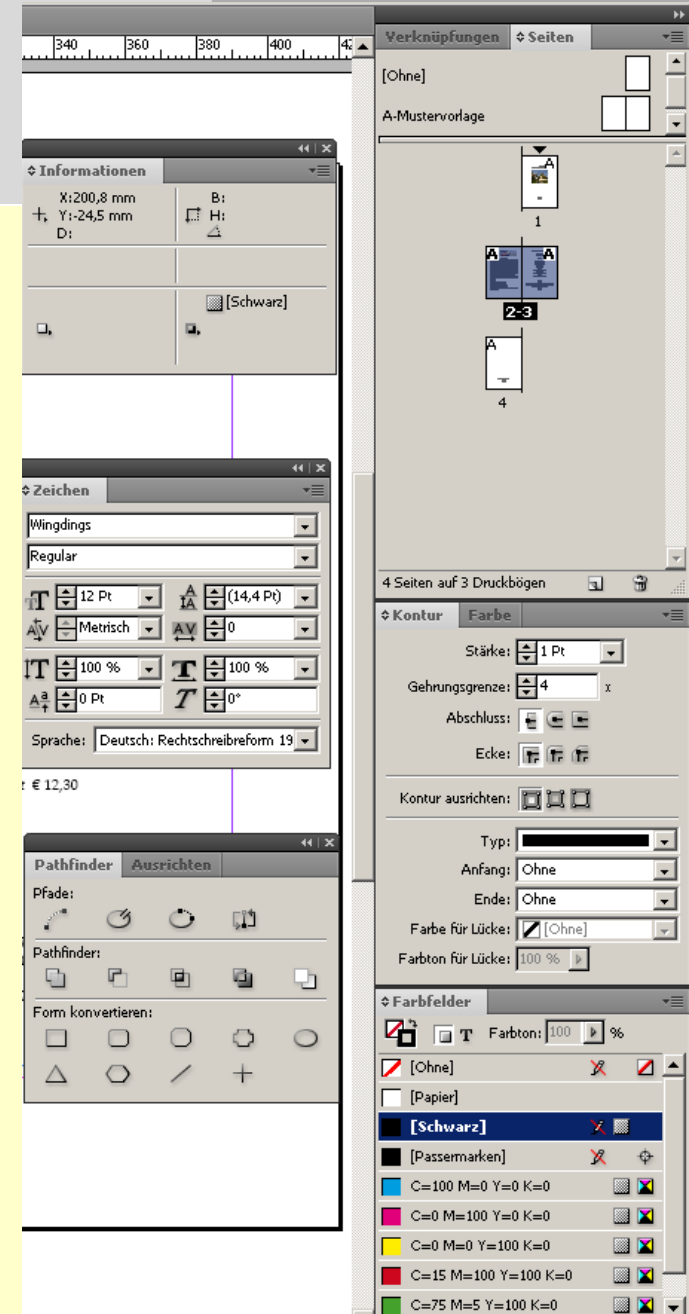
Über die Paletten werden Bildinformationen bereitgestellt (Info-Palette) und diverse Bildparameter (Schrift- und Farbpaletten) festgelegt. Ferner können Arbeitsabläufe (z.B. Ebenen-Palette) organisiert werden.

Mehrere Register sind thematisch in einer Palette zusammengefaßt. Diese können aus der Palette ausgegliedert werden.

Zu jedem Register gehören sog. **Palettenoptionen** (Schalter oben rechts).

Paletten können über das **Fenster-Menü** aktiviert werden.

Die Paletten verfügen an der Unterseite ggf. über **funktionsspezifische Schalter**.



Arbeiten mit InDesign

Neben den Standard-Paletten zur Einstellung von Objektfarben, Konturen, Farbverläufe, Ebenen und Dokument-Informationen sind für das Arbeiten mit InDesign insbesondere noch die **Seiten-Palette** und die **Schrift-Palette**, ergänzt durch Funktionen der Menüs **Layout**, **Schrift** und ggf. **Tabelle** von Bedeutung.

Diverse **voreingestellte Arbeitsumgebungen** können über ein Rollout auf der Menüleiste ausgewählt werden.



Seiten-Management

Die Seiten-Palette dient zur Verwaltung der Dokumentseiten, des Seiten-Layouts (Mustervorlagen) und der Seitenanordnung. Beim **Öffnen eines neuen Dokuments** werden zunächst Parameter, wie

- Seitenzahl,
- Einzelseiten oder doppelseitiger Druckbogen,
- Größe der Seite und Breite des Randes,
- Ausrichtung des Dokuments,
- Anzahl der Spalten,
- Mustertextrahmen

erfragt und alle Seiten dann im unteren Bereich der Seitenpalette angezeigt. Im Sinne der Drucktechnik werden standardmäßig **doppelseitige Druckbögen** erstellt

The screenshot shows the 'Neues Dokument' (New Document) dialog box in Adobe InDesign. The settings are as follows:

- Dokumentvorgabe: [Standard]
- Seitenanzahl: 1
- Doppelseite
- Mustertextrahmen
- Seitenformat: A4
- Breite: 210 mm
- Höhe: 297 mm
- Ausrichtung: [Portrait]
- Spalten: Anzahl: 1, Steg: 4,233 mm
- Ränder: Oben: 12,7 mm, Unten: 12,7 mm, Innen: 12,7 mm, Außen: 12,7 mm

Buttons on the right: OK, Abbrechen, Vorgabe speichern..., Mehr Optionen.

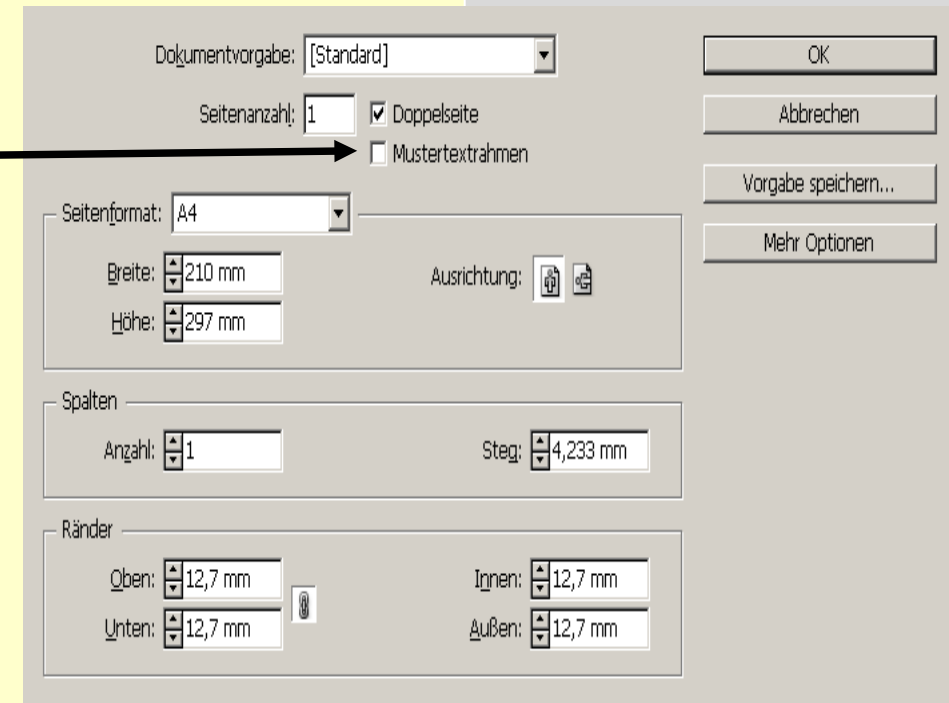
Mustertextrahmen

Mustertextrahmen sind editierbare Textrahmen auf der Mustervorlage; die auf alle zugeordneten Dokumentenseiten angewendet werden. Hier können auch globale Erstellung (z.B. Spalten) vorgenommen werden.

Standardmäßig ist für alle Mustertextrahmen ein **automatischer Textumfluß** eingestellt. Beim automatischen Textumfluß werden bei Überfüllung eines Textrahmens weitere Seiten generiert (s.a. Voreinstellungen=> Eingabe).

Alle Änderungen bzgl. des Textrahmens erfolgen über die **Textrahmenoptionen** im Objekt-Menü

Individuell definierte Textrahmen (kein Mustertextrahmen) müssen auf Mustervorlagen stets explizit verkettet werden. Zum Platzieren muß der Textrahmen auf der Dokumentenseite dann mit **<Strg> <Shift>** aktiviert und mit dem Textwerkzeug in den Rahmen geklickt werden.



Mit Hilfe der **Seiten-Palette (1)** kann man:

neue **Seiten** einem Dokument **hinzufügen**
(Paletten-Option, Layout-Menü, Kontext-Menü),

zwischen **Seiten wechseln** => Doppelklick,

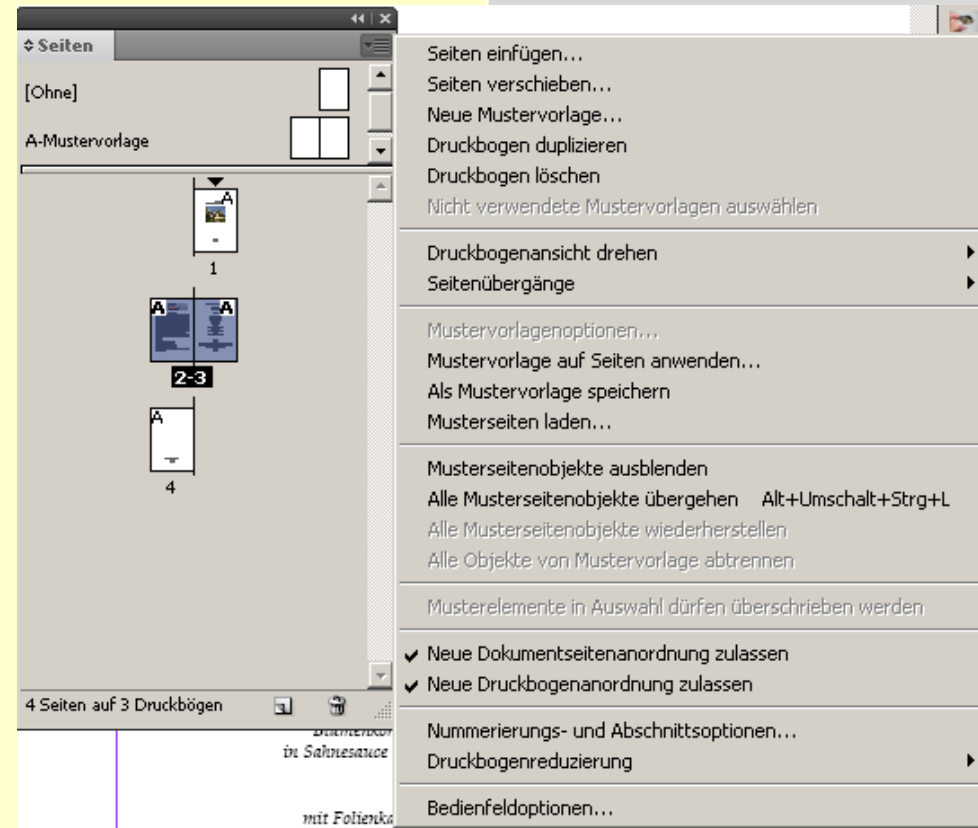
Seiten löschen => Seite(n) auswählen und
löschen über Paletten-Option oder Kontextmenü,

Seiten bzw. Druckbögen **duplizieren** =>
Auswählen und duplizieren über Palettenoption,

Seiten **verschieben** => interaktiv, sofern erlaubt

=> Paletten-Option 'Neue Dokumentenseiten-
anordnung zulassen' (ohne Hacken), <=

verschiedene **Mustervorlagen** (seitenübergrei-
fendes Layout)) **definieren, verwalten** und
beliebigen Seiten eines Dokuments **zuweisen**
(Paletten-Option, Layout-Menü, Kontext-Menü).

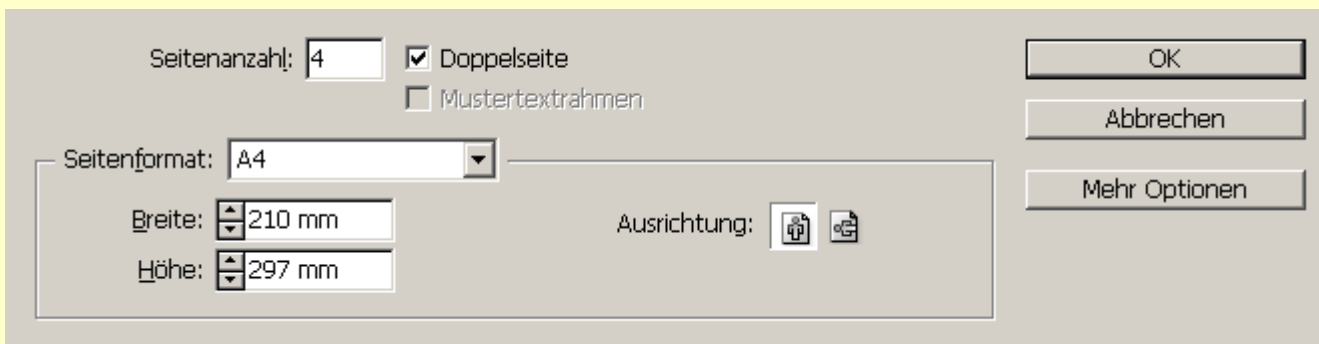
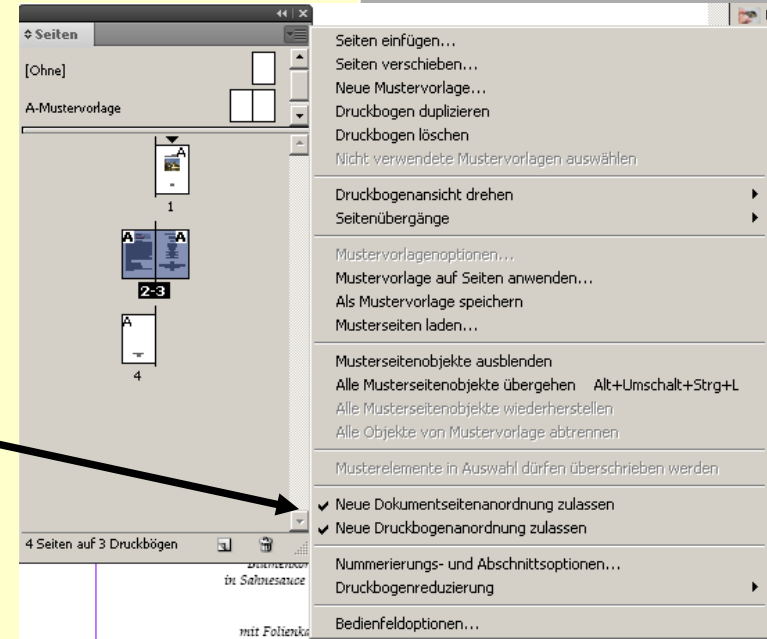


Seiten-Palette (2)

Modifikationen:

nachträglich die Seitenreihenfolge verändern => **neue Dokumentenseitenanordnung zulassen**,

mehr als 2 Seiten pro Druckbogen => **neue Druckbogenanordnung zulassen** (Palette-Option: Seitenzahl geklammert) Seitengröße an Papierformat anpassen,



nachträglich die Anzahl der Seiten auf einem Druckbogen ändern => Datei-Menü: **Dokument einrichten**.

Mit Hilfe der **Seiten-Palette (3)** kann man:

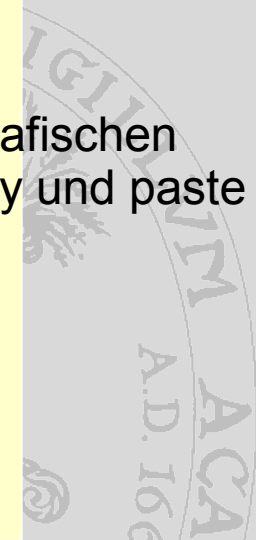
Mustervorlagen auf Doppelseiten oder einzelne Seiten **anwenden** (mit Maus ziehen, Kontext-Menü, Paletten-Optionen, Layout-Menü).

Die Standard Mustervorlage A kann durch weitere Mustervorlagen erweitert werden.

Durch Ziehen in den Musterrahmen-Bereich kann eine Dokumentenseite zur einer Mustervorlage gemacht werden.

Ein auf einer **Mustersseite definiertes Objekt** kann auf einer Dokumentenseite nur durch Anklicken in Verbindung mit der Tastenkombination **Strg+ Shift** aktiviert werden.

Ein anspruchvolles Seiten-Layout kann wegen der eingeschränkten grafischen Möglichkeiten von InDesign auch mit Illustrator erstellt und mit cut/copy und paste übertragen werden.



Layout-Hilfen: **Hilfslinien**

Hilfslinien (Rand-, Spaltenmarkierungen und individuell positionierte Linien) **werden nicht gedruckt**

Hilfslinien können in beliebiger Zahl horizontal und vertikal aus dem Lineal (s. Menü: Ansicht) mit gedrückter Maustaste gezogen werden.

Hilfslinien werden über das **Menü: Ansicht** oder über das Kontext-Menü verwaltet (Ausschneiden, Sperren, Ausrichten etc.).

Zum Verschieben die **Maus über der Hilfslinie** positionieren, Hilfslinie aktivieren und mit gedrückter Maustaste ziehen, (ggf. Sperre im Menü Ansicht aufheben).

Hilfslinien können **magnetisch** sein (an Hilfslinie ausrichten).

Neben den Seiten-Hilfslinien können auch **Druckbogen-Hilfslinien (Strg-Taste)** generiert werden.

Weitere Hilfslinien: **Dokumentenraster und Grundlinienraster für die Textausrichtung** (Ansicht-Menü: Raster u. Hilfslinien).

Text-Werkzeug

Nach Anwahl des **Text-Werkzeuges** kann ein **Textrahmen** auf einer Seite erzeugt und Text direkt eingegeben oder importiert werden (keine Punkt-Texte – Vergl. Illustrator),

Ein Textrahmen kann **interaktiv** wie ein Objekt **skaliert** oder ausführlich über das Menü: Objekt => **Textrahmen-Optionen** eingerichtet werden.

Wird der Text nachträglich modifiziert, muß dieser zuvor markiert werden (ggf. Bearbeiten-Menü: alles auswählen).

Individuelle **Textrahmen auf den Musterseiten** müssen explizit verkettet werden, da der Text sonst nicht doppelseitig eingefügt wird.

Ein externer Text wird über das **Datei-Menü => Platzieren** importiert.

Folgende **Formate** werden u.a. unterstützt: InDesign (indd), Word, Excel, PDF, EPS, RTF.

Formatierungen (z.B. doc-Datei) und Textelemente (Fußnoten, Inhaltsverzeichnis) können ggf. mit Hilfe der **Import-Optionen** vom Import ausgeschlossen werden.

Texte importieren (Platzieren) (1)

- a) ein Text kann in einen zuvor ausgewählten Textrahmen eingefügt werden oder der Textrahmen wird erst nach dem Import aufgezogen (Cursor: Text mit eckigem Rand),
- b) nach dem Anklicken wird eine Seite von der Cursor-Position an nach unten gefüllt, sofern kein Textrahmen vorliegt,
- c) der Cursor wird über einem Textrahmen platziert (Cursor: Text mit geschweifter Klammer) und alle verknüpften Rahmen aufgefüllt,
- d) ein überfüllter Rahmen erhält ein **Überlaufzeichen** => Anklicken => neuen Rahmen auf-ziehen oder auf existierenden Rahmen klicken (Cursor: **Kettensymbol**) verbindet zwei Textrahmen,
- e) über das Menü Ansicht kann die **Textverkettung angezeigt** werden,
- f) eine **Verkettung** kann durch einfaches Klicken auf das Überlaufzeichen aufgehoben und z.B. ein zusätzlicher Rahmen eingeschoben werden,
- g) durch Doppelklick auf das Überlaufzeichen des Textrahmens kann eine Textverkettung aufgehoben und der gesamte nachfolgende Text entfernt werden,

Texte importieren (Platzieren) (2)

- h) durch Drücken der **Alt-Taste** wird ein **Text** hintereinander **seitenweise** in jeden Text-rahmen oder in verkettete Rahmen eingefügt, ohne das zuvor auf das Überlaufzeichen geklickt werden muß,
- i) durch Drücken der **Shift-Taste** unterhalb des Cursors über das **gesamte Dokument** seitenfüllend verteilt und die Seitenzahl ggf. erweitert,
- j) durch Drücken von **ALT+Shift-Taste** werden nur die **existierenden Seiten** gefüllt.

Bei **mehrspaltigen Dokumenten** (Layout-Menü => Ränder und Spalten) wird für Textrahmen die Anzahl der Spalten über die **Textrahmenoptionen** im Menü Objekt definiert.

(Beispiel: bei Erstellung eines Flyers wird eine horizontale ausgerichtete Vorlage mehrspaltig mit vorgegebener Stegbreite erstellt).

Wird die Anzahl der Spalten nach der Texteingabe verändert, so muß der Text zuvor markiert werden.

weitere Textbearbeitung (1)

Die Zeichen- oder Absatzformatierung des Textes erfolgt über Paletten oder die Optionsleiste. Über die Schalter auf der linken Seite (A, ¶) der Optionsleiste kann zwischen beiden Formatierungsmodi gewechselt werden.



Schriftart, Schriftschnitt, Schriftgrad und Zeilenabstand können über die **Zeichen-Palette** ([Menü: Fenster](#)) verändert werden (der zu verändernde Text muß zunächst markiert werden, ggf. Menü: Bearbeiten => alles auswählen).



Die **Formatierung** wird über die Absatz-Palette ([Menü: Fenster](#)) eingestellt (der zu verändernde Text muß zunächst markiert werden).

Eine übersichtliche Form der Textbearbeitung erhält man über die Umschaltmöglichkeit im [Menü: Bearbeiten](#) => **in Layout-Ansicht bearbeiten / im Textmodus bearbeiten**.

Weitere Bearbeitungsmöglichkeiten findet man im [Schrift-Menü](#) (**verborgene Zeichen einblenden, Umbrüche, Leerräume, Sonderzeichen (Glyphen)**).

weitere Textbearbeitung (2)

Ferner kann eine **Silbentrennung** in der Absatz-Palette (Menü Fenster => Schrift und Tabellen) aktiviert werden.

Hilfsmittel wie **Rechtschreibung**, **Suchen/Ersetzen**, **Wörterbuch** stehen im **Bearbeiten-Menü**.

Eine Steuerung der Umbrüche erfolgt über **Umbruchzeichen einfügen** (Menü: **Schrift**) mit diversen Umbruchoptionen.

Sonderzeichen können im Schrift-Menü über 'Glyphen' und über 'Sonderzeichen einfügen' ausgewählt werden.

Jedes Textzeichen kann in einen Pfad umgewandelt werden => Text markieren und **Schrift-Menü** => **in Pfad umwandeln** wählen. Das Zeichen kann dann individuell modifiziert werden (Pfadbearbeitung, Farbverläufe).



Seitenzahlen

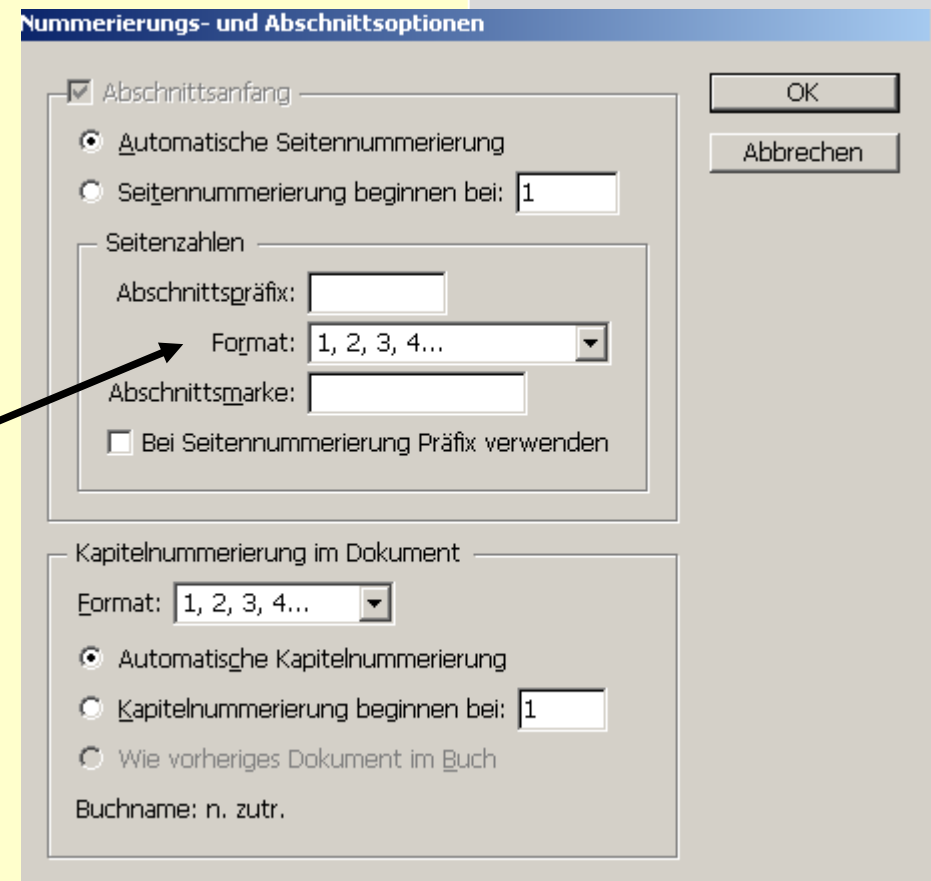
Seitenzahlen werden über Platzhalter auf den Musterseiten festgelegt.

auf der Mustervorlage wird pro Seite für die Nummerierung ein Textrahmen erstellt,

auf jeden dieser Textrahmen wird aus dem Schrift-Menü => **Sonderzeichen einführen** => **Marken** => **aktuelle Seitenzahl** angewendet,

auf dem Musterrahmen wird stellvertretend der Buchstabe der Mustervorlage (z.B. 'A') eingefügt; ggf. ergänzenden Text einfügen (z.B. Seite) und Position des Platzhalters zentrieren (formatieren),

Seitenzahlen verändern (römisch, arabisch, Buchstaben über Layout-Menü => **Nummerierungs- und Abschnitts-Optionen**).



Absätze

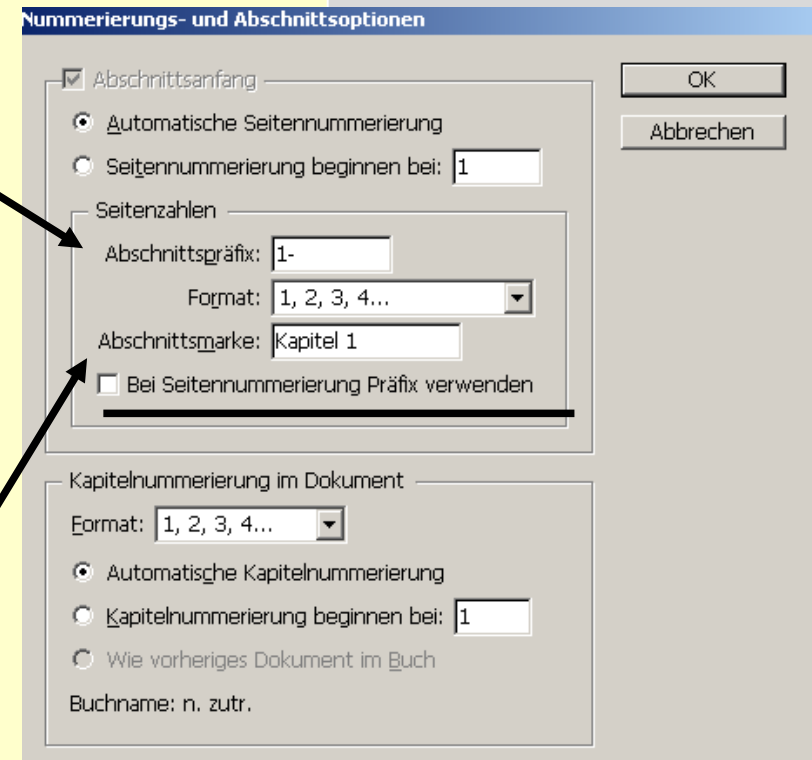
Absätze können über die **Nummerierung- und Abschnitts-Optionen im Menü Layout** oder über die **Optionsliste der Seiten-Palette** definiert werden.

Neue Absätze zählen immer von der **jeweils in der Seiten-Palette ausgewählten Seite**. Sie werden in der Seiten-Palette durch ein **schwarzes Dreieck** angezeigt.

Ein **Präfix zur Seitennummerierung** eines Abschnittes kann über die **Nummerierung- und Abschnitts-Optionen** aktiviert werden,

Der Text von **Abschnittsmarken** (ergänzender Text bei der Seitenangabe z.B. Kapitelangabe) kann ebenfalls über die **Nummerierung- und Abschnitts-Optionen** eingegeben werden. Hierzu muß zuvor ein Textrahmen auf der **Mustervorlage angelegt** und über das **Schrift-Menü => Sonderzeichen einfügen => Abschnittsmarken** zugewiesen werden.

Die Default-Bezeichnung 'Abschnitt' auf der Musterseite wird im Dokument durch den vorgegebenen Ausdruck im Feld **Abschnittsmarke** im **Nummerierungs- und Abschnittsoptionenfenster** ersetzt.



Text - Fortsetzungen

Häufig werden in Printmedien Spaltentexte auf einer nachfolgenden Seite fortgesetzt. Hierzu sind Fortsetzungshinweise erforderlich.

Die Textrahmen des zusammenhängenden Artikels verketteten und Text einfügen.

Einen neuen Textrahmen unterhalb des fortzusetzenden Textes (mit Überschneidung) aufziehen und ggf. ergänzenden Text einfügen (z.B. Fortsetzung auf Seite).

Menü: Schrift => **Sonderzeichen einfügen** => **Marken** => **nächste Seitenzahl** aktivieren.

Textrahmen oberhalb des fortgesetzten Textes (mit Überschneidung) aufziehen und ggf. Text einfügen (z.B. Fortsetzung von Seite).

Menü: Schrift => **Sonderzeichen einfügen** => **Marken** => **vorherige Seitenzahl** aktivieren.

Bei Verschiebung eines Textrahmens auf eine andere Seite wird die Seitenzahl aktualisiert.

Fußnoten

Der Begriff, auf den sich die Fußnote beziehen soll oder eine Position wird markiert und anschließend Menü: Schrift => **Gehe zu Fußnoten-Verweis** aktiviert. Anschließend kann der Fußnotentext eingegeben werden.

Die Fußnotenmarkierungen werden gemäß ihrer Reihenfolge im Text platziert.

Fußnoten können über das Menü: Schrift => **Optionen für Dokumenten-Fußnoten** eingerichtet werden.



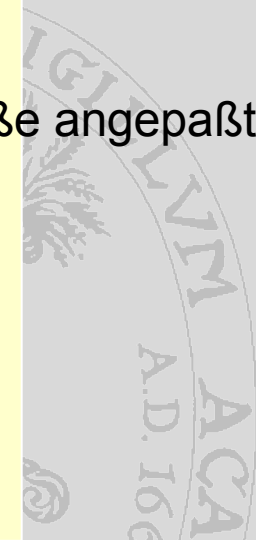
Dokumentenraster

Bedingt durch die Abmessung der Textrahmen und Linienabstände verschiebt sich die Zeilenposition zwischen Spalten und Seiten. Mit dem Dokumentenraster können Zeilen verschiedener Seiten horizontal ausgerichtet werden.

- Dokumentenraster einblenden: Menü-Ansicht => Raster u. Hilfslinien => Dokumentenraster,
- Dokument ausrichten => Raster u. Hilfslinien => an Dokumentenraster ausrichten,

Eine **Voreinstellungen** des Dokumentenrasters erfolgt über das Menü Bearbeiten => Voreinstellungen => Raster.

Über die Optionsleiste Zeichenformatierung muß ggf. die Zeichengröße angepaßt werden.



Grafik in Texten platzieren (1)

Grafiken werden zunächst als **Verknüpfung** in einen Text eingefügt. Sie werden im Menü-Fenster über die **Palette Verknüpfungen** verwaltet und können über die Palette-Optionen in das Dokument eingebettet werden.

Es muß zunächst ein Grafikrahmen erstellt und über das Datei-Menü => **Platzieren** eine **Bilddatei** eingelesen werden.

Über das Objekt-Menü => **Anpassen** wird das Bild an den Rahmen angepaßt:

- => Inhalt an Rahmen (verzerrt),
- => Rahmen an Inhalt (Rahmen vergrößert/verkleinert-unverzerrt),
- => Inhalt zentrieren (zentrierter Ausschnitt in Originalgröße),
- => Inhalt proportional anpassen (Bild wird unverzerrt eingepaßt),
- => Rahmen proportional füllen (unverzerrt, skaliert auf Breite).

Grafik in Texten platzieren (2)

Über die Direktauswahl kann das Bild (brauner Rahmen) relativ zum Objektrahmen **beschnitten** werden.

Wird ein Bild über einem Text platziert, so kann der Text über das Fenster-Menü => **Konturführung** um das Bild platziert werden (Beachte: Formatierung bei zu kurzen Zeilen problematisch).

(Bild-) Objekte können mit einem Text verankert werden und verändern dann ihre Position bei Textverschiebungen.

Zu verankerndes Objekt in Zwischenspeicher (Ausschneiden) kopieren, Textposition mit dem Textwerkzeug markieren, Objekt-Menü => **verankertes Objekt** => **Einfügen aktivieren** und ggf. **Optionen** einstellen.

Ein neues verankertes Objekt wird am Textrand angezeigt. Mit 'in Auswahl einfügen' kann das zwischengespeicherte Objekt in den verankerten Rahmen eingefügt, über Anpassen im Objekt-Menü in den Rahmen eingepaßt und dann im Text ggf. in Verbindung mit der Palette Konturführung positioniert werden.

Tabulatoren

Tabulatoren sind an einen Textrahmen gebundene horizontale Satzmarken, die über die Tab-Taste angesteuert werden können.

Textrahmen aufziehen oder auswählen und im Menü: Schrift => **Tabulatoren** wählen und das Lineal an den Textrahmen anpassen,

Tabulatoren (**linksbündig, zentriert, rechtsbündig, dezimal**) setzen,

Tabulatoren werden durch Anklicken und Ziehen aus der Tabulator-Palette entfernt,

Tabellen-Daten eingeben und mit Tab-Taste positionieren,

bei ausgewähltem Tabellen-Text können die Tabulatoren dynamisch angepaßt werden.



Zeichen- und Absatzformate

Es können verschiedene Zeichen- und Absatzformate definiert werden. Nach Anwahl eines Zeichen- und Absatzformats wird der ein neuer Text entsprechend dem gewählten Format eingerichtet oder ein bestehender Text modifiziert.

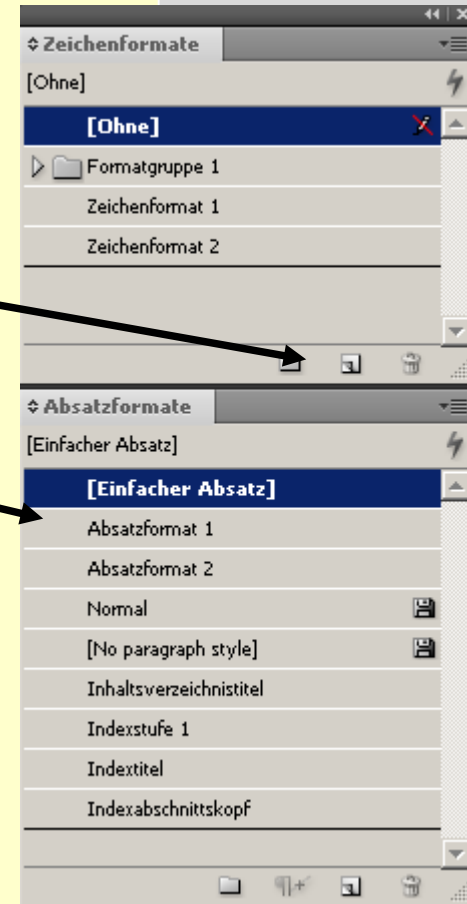
Fenster-Menü => Schrift u. Tabellen => **Zeichen bzw. Absatzformat** wählen.

In der Palette Zeichenformat bzw. Absatzformat wird über die **Palettenoption** oder durch Klick auf 'neues Format erstellen' ein Format neu eingerichtet.

Durch Doppelklick auf das Zeichen- oder Absatzformat wird zur Konfiguration das entsprechende Formatoptionsfenster geöffnet

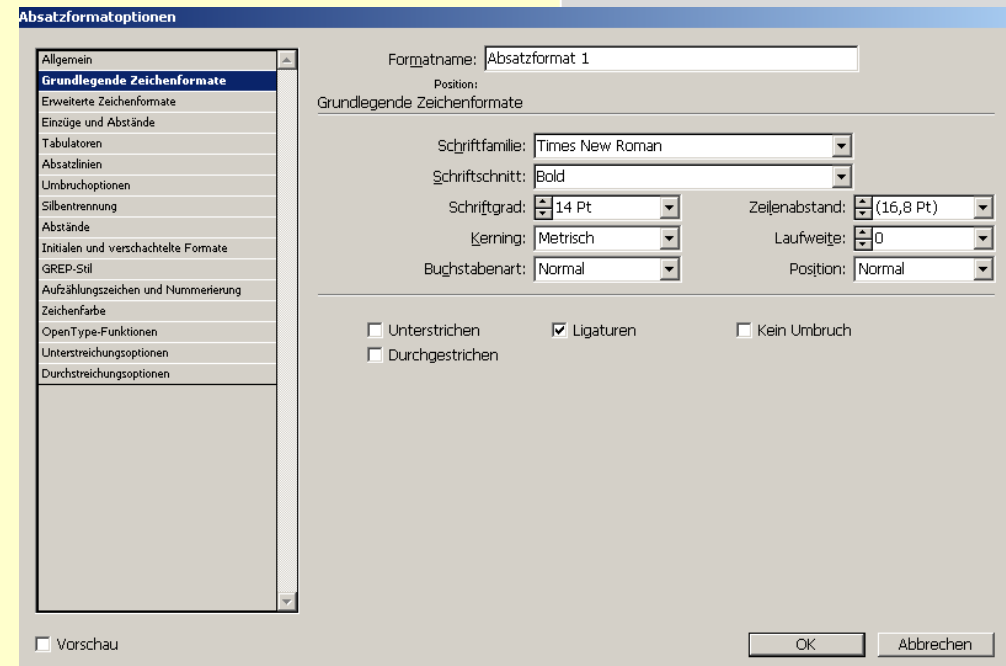
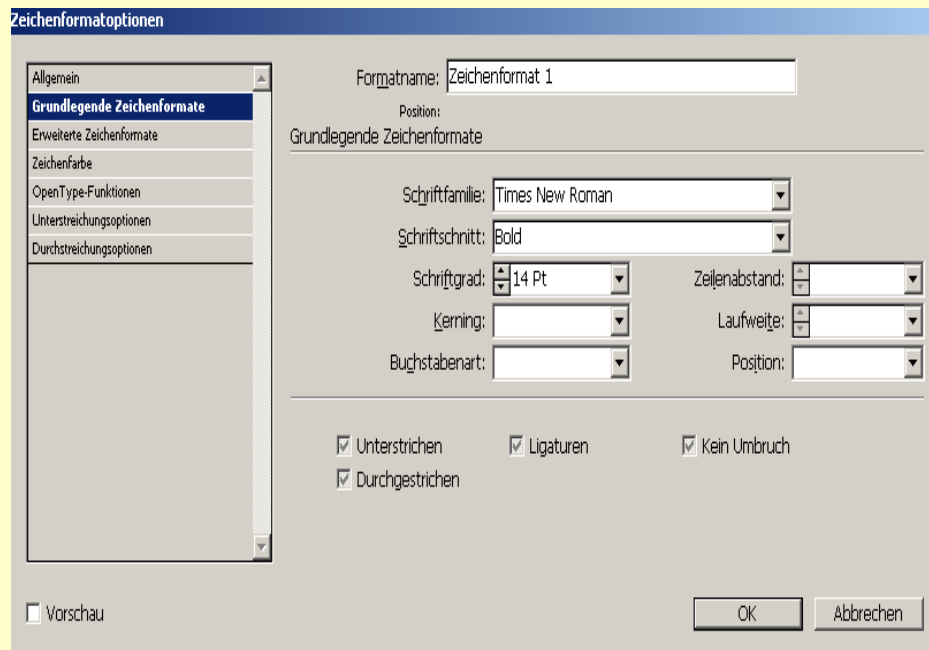
Die Definition von Absätzen ist zur automatischen Erstellung von Inhaltsverzeichnissen erforderlich.

Ein Absatzformat wird durch das zugrundeliegende Zeichenformat, Einzüge und Abstände, Umbrüche etc. definiert.



Zeichen- und Absatzformatoptionen

Ein **existierender Textbereich** muß markiert und dann einem Zeichen- bzw. Absatzformat zugewiesen werden.



Sollen in einem Absatz mehrere Zeichenformate (z.B. in einer Zeile) Anwendung finden, so muß dies über die Absatzformat-Option 'Initialen und verschachtelte Formen' formuliert werden. Hier können z.B. wortbezogen verschiedene Zeichenformate aktiviert werden.

Inhaltsverzeichnisse (1)

Über unterschiedliche Absatz-Formate für Textuntergliederungen (Überschrift, Kapitel, Unterkapitel etc.) kann automatisch ein Inhaltsverzeichnis erstellt werden.

Den Überschriften, Kapitel- bzw. Unterkapitelbezeichnungen müssen Absatzformate zugeordnet sein.

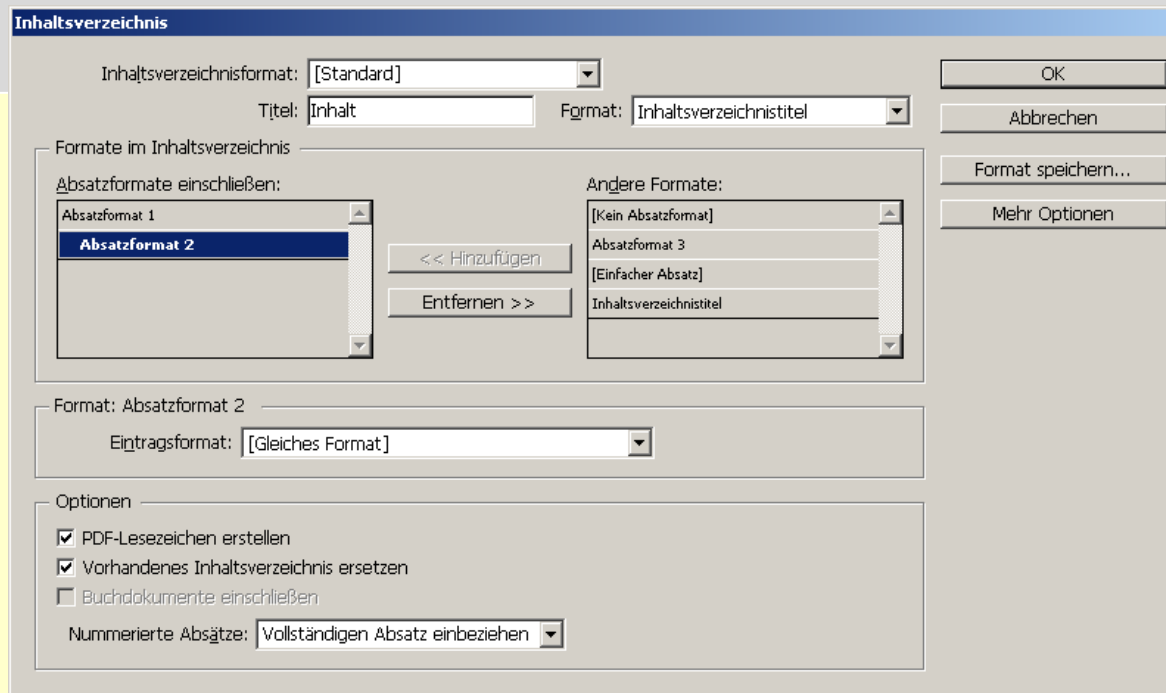
Die Zuweisung erfolgt durch Markierung des Textes und Anklicken des entsprechenden Absatzformats.

Für das Dokument muß eine Seitennummerierung eingerichtet sein,

Nach dem Erstellen des Inhaltsverzeichnisses (s. nachfolgende Folie) muß hierfür ein Textrahmen aufgezoogen werden. Hierzu muß eine Leerseite für das Inhaltsverzeichnis eingefügt werden.



Inhaltsverzeichnisse (2)



Menü: **Layout => Inhaltsverzeichnis** und auswählen, welche Absatzformate ins Inhaltsverzeichnis aufgenommen werden sollen. Abschließend wird auf der leeren Seite der Rahmen für das Inhaltsverzeichnis aufgezogen.

Nachträgliche Änderungen erfolgen nach Aktivierung des Inhaltsverzeichnisses über:
Menü: Layout => Inhaltsverzeichnisformate => **Inhaltsverzeichnis aktualisieren**.

Formatänderungen sind über Menü: Layout => **Inhaltsverzeichnisformate** vorzunehmen.

Stichwort-Verzeichnis

Aus dem Text werden Schlüsselbegriffe alphabetisch mit Seitenangaben aufgelistet.

Die **Index-Palette** laden erfolgt über das Menü Fenster => Schrift & Tabelle => Index.

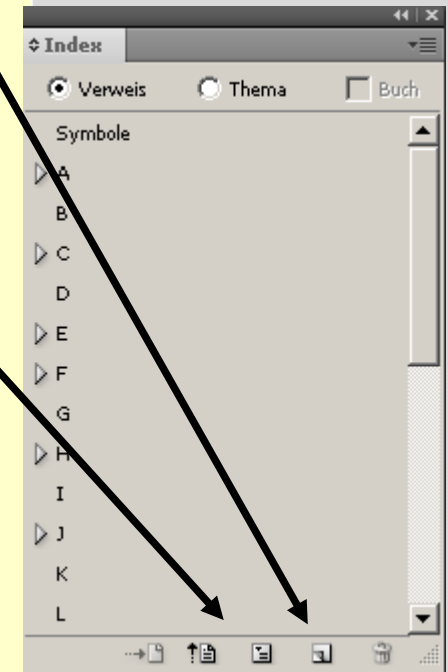
Das Wort markieren, daß in die Indexliste aufgenommen werden soll und auf der Index-Palette => Verweis wählen und '**neuen Indexeintrag erstellen**' anklicken.

Das Fenster: '**neuer Seitenverweis**' wird eingeblendet, ggf. untergeordnete Begriffe angeben und mit 'Hinzufügen' beenden.

Der Vorgang wird beendet durch Drücken der Taste **Index generieren** auf der Index-Palette und durch Aufziehen eines Textrahmens.

Nachträgliche Ergänzungen erfolgen über die Index-Palette,

Für den Index muß ein Textrahmen aufgezo-gen werden.



Tabellen

Tabellen können in Textrahmen integriert werden.

Innerhalb eines Textrahmens den Cursor dort positionieren, wo die Tabelle erstellt werden soll.

Im **Menü-Tabelle => Tabelle** einfügen und Tabellen-Parameter vorgeben.

Die Zellhöhe richtet sich nach der vorgegebenen Schriftgröße, **Zellhöhe und Zellbreite** können jederzeit verändert werden.

Die Tabelle kann **interaktiv skaliert** werden, wenn der Cursor nach Anwahl des Textwerkzeuges auf den Tabellenrändern positioniert wird.

Die Tabelle kann über Menü-Tabelle => **Tabellen-Optionen** bzw. **Zellen-Optionen** oder über Menü-Fenster => **Schrift & Tabellen** => Tabelle administriert werden.

Die **Werteeingabe** erfolgt nach Auswahl des Textwerkzeuges durch Anwahl einer Zelle.

Ein Wechsel zwischen den Zellen erfolgt mittels **Tab-Taste**.

Mit Tab-Zeichen separierte Werte können in eine Tabelle importiert werden.

Ein Tabellenobjekt kann in Text umgewandelt werden; Menü-Tabelle => **Text in Tabelle umwandeln**,

Vorlagen

Vorlagen sind Dokumente mit einem Basis-Layout, das für neue Dokumente genutzt werden soll.

Vorlagen können Musterseiten, Raster, Hilfslinien, Objekte, Texte und Formate beinhalten.

Eine Vorlage wird erstellt über das Datei-Menü=> 'Speichern unter' und hier als Dateityp '**InDesign Vorlageformat**' (indt) wählen,

Ist beim **Öffnen** dieser Vorlage-Datei die **Standard-Option 'normal'** gewählt, so kann der Inhalt einer Vorlage nicht verändert werden,

Ist beim Öffnen dieser Vorlage-Datei die **Option 'original'** gewählt, so ist eine **Modifikation** der Vorlage möglich,



Preflight-Überprüfung

Es wird eine Qualitätsprüfung durchgeführt und kontrolliert, ob alle Texte komplett (keine Überfüllung), die verwendeten Schriftarten, Bilder etc. verfügbar sind und korrekte Druckfarben verwendet wurden. Preflight wird aktiviert über das Fenster-Menü => Ausgabe => Preflight-Palette

Verpacken (als InDesign Paket)

Alle für den Druck relevanten Angaben (Kommentare, Bilder, Fonts) werden in ein Verzeichnis gepackt. Alternativ können die Dokumente auch über das PDF Format (Exportieren => PDF) für den Druck vorbereitet werden.

Druckvorgaben

Über Druckvorgaben wird gesteuert, welcher Drucker verwendet, wie die Skalierung (Seitenanpassung, Miniaturen) erfolgen soll, ob Schnittmarken, Hilfslinien, Farbkontrollstreifen etc. mitgedruckt werden sollen.

Booklet (Broschüre) drucken

Ein Booklet ist eine doppelseitige Druck-Miniatur. Standardmäßig werden Hilfen wie Schnittmarken, Farbkontrollstreifen u.a. mitgedruckt.

Dokumente in Buchdateien verwalten

Mehrere Dokumente (Kapitel) können in einer Buchdatei zusammengefaßt werden.

Ein Buch wird über das Menü-Datei => Neu => Buch erstellen generiert und öffnet die **Buch-Palette**.

Eine existierende Buch-Palette wird über das Datei-Menü => Öffnen geladen.

Über einen Schalter an der Unterseite der Buch-Palette bzw. die Palette-Optionen wird eine Buchdatei gespeichert (indb-Datei).

Über die + - Zeichen werden **Dokumente** (InDesign-Dateien) **in das Buch kopiert oder entfernt**.

Zeichen- und Absatz-Formate können zwischen den Dokumenten synchronisiert (Synchronisations-Optionen) werden, die Quell-Datei ist in der Palette indiziert und die Ziel-Datei muß markiert sein. Alle Seitenzahlen werden angepaßt (Paginieren, s. Seitenpalette).

Bibliotheken

Häufig verwendete Objekte z.B. Logos können in einer Bibliothek zusammengefaßt werden.

Eine **Bibliotheks-Palette** wird über das Datei-Menü => Neu => Bibliothek (indd-Datei) erstellt.

Eine existierende Bibliothek wird über das Datei-Menü => Öffnen geladen.

Ein aktiviertes Objekt wird durch den Schalter 'neues Bibliotheks-Objekt' in die Bibliotheks-Palette kopiert.

Ein Bibliotheks-Objekt wird durch Ziehen auf das Dokument übertragen.

Bibliotheks-Objekten können Namen zugewiesen werden.



Allgemeine Informationen zum Erwerb der Software

Adobe InDesign ist ein lizenziertes Produkt und muß käuflich über die Firma Adobe oder autorisierte Händler erworben werden. Weitere Informationen erhält man unter

<http://www.adobe.de>

Für den Campus-Bereich der Universität Kiel existiert ein Lizenz-vertrag mit der Firma Cancom. Der Preis ist stark rabattiert und die Nutzung ist beschränkt auf den Bereich Lehre und Forschung. Kommerziell darf die Software über diese Lizenz nicht genutzt werden.

**Nähere Informationen unter
<http://www.rz.uni-kiel.de/lizenz/adobe>**

Für Schüler und Studenten wird eine 'Student Edition' mit bis zu 80% Rabatt angeboten.

